

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: MITTLERER BUG		Bildtyp: D.a.	Blatt / Bild-Nr.: II 6 - 4
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	flachwellig bis ebenes Dünenrelief	durch Militärbauten verändert	holozäner Nehrungshaken
2.2 Gewässer	seeseitiges Ostseeufer auf der NW-Seite, Uferbereich des Wieker Boddens auf der SE- Seite bzw. des Rossower Stromes	Boddenufer durch Militärbauten teilweise gestört	s. Gewässergütebericht
2.3 Vegetation	Kiefernforst, Pappelanpflanzung, Dünenvegetation, Röhrichtgürtel	fast vollständig Aufforstungen	Pappelpflanzung in Sprenglöcher einer Rollbahn! Teilabschnitte mit natürlichen Dünenkiefern
2.4 Nutzung	Forst	extensiv	Nutzungsbeschränkungen als Küstenschutzwald
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Militäranlagen	-	militärische Nutzung beendet! größtenteils Nationalparkfläche

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- südl. von Dranske zwischen Rassower Strom und Libben liegende Landzunge
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- großer Waldkomplex gestört im nördl. Abschnitt
2.8 Blickbeziehungen	- harmonischer, ruhiger Wald, umgeben von Bodden und Meer
2.9 Gesamteindruck	- einförmige Forstabschnitte wechseln mit schönem See und Boddenufern